

die Save, die Elbe, die Moldau, die Eger, die Iser und Etsch. Das in den einzelnen Provinzen sehr verschiedene Klima ist am Südabhange der Alpen, in dem Thale der Donau und den ebenen Gegenden Böhmens am angenehmsten. Unter die vorzüglichsten Naturerzeugnisse gehören Gold in Böhmen und Tyrol, Silber in Steiermark, Kupfer und Eisen überall, Blei in Kärnthen, Zinn in Böhmen, Quecksilber bei Idria, Kobalt, Zink, Arsenik, Bismuth, böhmische Granaten und Karfunkel, Opale, Jaspisse, Marmor, mancherlei Erdarten, Steinkohlen, Salz, viele Mineralwasser, besonders in Böhmen, Alaun &c.; ferner Getraide, Hülsenfrüchte, Kartoffeln, Futterkräuter, Gewürzpflanzen, Tabak, Hopfen, Lein, Hanf, Zichorien, Safran, Arzneipflanzen, Wein, Feigen, Mandeln, Obst, Holz &c.; desgleichen Hausthiere aller Art, Wildpret, Steinböcke, Gemsen, Wölfe, Biber, Murrelthiere, Goldadler, Reiher, zahmes Geflügel, Fische, Perlemuscheln, Bienen, Seidenwürmer &c.

Die Einwohner, deren Zahl 11,500,000 beträgt, bestehen hinsichtlich ihrer Abstammung und Nationalität aus Deutschen (an 6 Millionen), Slaven (über 5 Millionen), Italienern (488,000), Juden (etwa 100,000), Zigeunern, Griechen, Franzosen und Armeniern. Die Deutschen machen im Lande ob und unter der Ens, in Steiermark, Kärnthen und Tyrol die Hauptmasse aus, während die verschiedenen Zweige der Slaven als selbstständige Nation in Böhmen und Mähren leben und sich außerdem in Krain, Kärnthen, Untersteiermark und Istrien in bedeutender Anzahl finden. Herrschend ist die katholische Religion, zu welcher sich nicht nur das Regentenhaus, sondern auch die gesammte Volksmenge, mit Ausnahme von 100,000 Lutheranern und Reformirten und den bereits angeführten Juden, Griechen &c.,